

PRESSEINFORMATION

Neue Sonderausstellung WRACKS startet im Schiffahrtsmuseum Rostock

Rostock, 27. November 2023: Am 30. November 2023 eröffnet im Schiffahrtsmuseum Rostock auf dem Traditionsschiff im IGA Park eine faszinierende Sonderausstellung unter dem Titel "WRACKS". Die Ausstellung vereint Fotos von weltweit gestrandeten Schiffswracks mit der aktuellen wissenschaftlichen Wrackerkundung im Bereich der Ostsee. Die Gesellschaft für Schiffsarchäologie e.V. Rostock ist Partner dieser Ausstellung.

Die Anzahl der auf dem Grund der Ostsee liegenden Schiffswracks wird von Fachleuten auf 15.000 -16.000 geschätzt. Die sieben Weltmeere beherbergen rund 3 Millionen hölzerne, eiserne und stählerne Überreste einst stolzer Schiffe aus verschiedenen Zeiten: Segelschiffe, Dampf- und Motorschiffe. Schiffe wurden aus verschiedenen Gründen zu Wracks. Einige gingen in Stürmen unter, erlitten Lecks und versanken, manchmal mit der gesamten Besatzung an Bord. Andere wurden bei Strandungen so schwer beschädigt, dass sie unbrauchbar und somit zu Wracks wurden. Zudem versanken Schiffe in kriegerischen Auseinandersetzungen auf See, bedingt durch Wassereinbrüche in den Tiefen der Meere. Darüber hinaus sanken Schiffe bei kriegerischen Auseinandersetzungen auf See durch Wassereinbrüche in der Tiefsee. Auch Kriegshinterlassenschaften wie Seeminen machten aus stolzen Schiffen Wracks.

Die Ausstellung zeigt eindrucksvolle Verbindungen zwischen den Fotografien des 2005 verstorbenen Fotografen Manfred Ehrich und aktuellen Forschungsergebnissen zu Wracks in der Ostsee. Manfred Ehrich bereiste die ganze Welt und dokumentierte mit seiner Kamera vor allem Wracks an den Küsten rund um den Globus. Im Mai 2017 übergab die Familie des Fotografen ihre Sammlung von Wrackfotografien an das Deutsche Meeresmuseum in Stralsund. Nach einer ersten Präsentation im Stralsunder "Nautineum" sind die beeindruckenden Großformatfotografien nun im Rostocker Schiffahrtsmuseum zu sehen.

Ein wichtiger Partner der Ausstellung ist die Gesellschaft für Schiffsarchäologie e.V. (GFS) mit Sitz in Rostock. Ihre Mitglieder erforschen und dokumentieren versunkene Boote und Schiffe vor der Küste Mecklenburg-Vorpommerns. In der Ausstellung sind 3-D-Modelle von Wracks und Einzelfunden zu sehen, die ein genaues, wenn auch verkleinertes Abbild dieser Überreste auf dem Meeresboden darstellen.

Das Landesamt für Bodendenkmalpflege MV hat zudem einige Kleinfunde aus Schiffswracks zur Verfügung gestellt, die die Ausstellung bereichern. Dazu gehören Zinnteller, Flaschen und ein Pulverhorn aus dem Wrack der dänischen Fregatte MYNDEN.

Als besonderes Highlight können die Besucher in der Ausstellung mit Hilfe einer VR-Brille in eines der Wracks „eintauchen“ und es aus nächster Nähe zu betrachten. Dieses Erlebnis der Visualisierung wurde gemeinsam mit dem Fraunhofer-Institut für Graphische Datenverarbeitung IGD entwickelt.

Das Traditionsschiff MS DRESDEN liegt als Schiffahrtsmuseum Rostock am Ufer der Warnow und ist direkt im IGA Park angedockt. Der mit 10.000 Tonnen fast vollständig erhaltene originale Hochseefrachter bietet multimediale Einblicke in die regionale Schiffbau- und Seefahrtsgeschichte. Ein weiteres Highlight ist die Historische Bootswerft, wo traditionelle Handwerkstechniken den Holzschiffbau erlebbar machen. Der IGA Park ist die grüne Erlebnisoase im Nordwesten der Hanse- und Universitätsstadt Rostock und bietet mit Konzertwiese, Spielplätzen und Wassersportanlage attraktive Freizeitangebote für die ganze Familie. Naturliebhaber entdecken eine beeindruckende Pflanzen- und Tierwelt, die auch Kindern und Jugendlichen im Rahmen der Umweltbildungsangebote des Parks nähergebracht wird.

Öffnungszeiten Schiffahrtsmuseum: jeweils Dienstag bis Sonntag im März: 10:00 - 16:00 Uhr | April bis Oktober: 10:00 - 18:00 Uhr.

Öffnungszeiten IGA Park: täglich von November bis März: 8:00-17:00 Uhr | April bis Oktober: 8:00-22:00 Uhr

Foto ©Roland Obst/Archaeomare

www.schiffahrtsmuseum-rostock.de

Instagram: schiffahrtsmuseumrostock

Facebook: Schiffahrtsmuseum Rostock

Henrike Hübner

Öffentlichkeitsarbeit

huebner@schiffahrtsmuseum-rostock.de

Tel.: 0381-12831-315

Schiffahrtsmuseum Rostock

Museumspark Rostock

Schmarl-Dorf 40 | D-18106 Rostock

T +49 (0)381 12831 364

info@schiffahrtsmuseum-rostock.de

**SCHIFFFAHRTS
MUSEUM**
R O S T O C K 